

Grundlagen der Empfängerüberprüfung

Die technische Umsetzung der Empfängerüberprüfung war sehr anspruchsvoll und wurde in kurzer Zeit realisiert. Daher kann es vorkommen, dass sich Abläufe oder Screenshots durch nachträgliche Updates leicht ändern.

Wichtig: Die Vorgehensweise unterscheidet sich je nach verwendetem Sicherungsverfahren.

1. Wenn du ein **TAN-Verfahren**, ein **App-Freigabe-Verfahren** oder eine **HBCI-Chipkarte** nutzt, orientiere dich an den Hinweisen unter „**FinTS/HBCI**“.
2. Wenn du **EBICS** verwendest, findest du die relevanten Informationen im Abschnitt „**EBICS**“.

Grundsätze

- Eine Überprüfung ist erforderlich bei **SEPA-Standardüberweisungen** und **SEPA-Echtzeitüberweisungen**.
- **Verbraucher** und deren Konten unterliegen stets der Empfängerüberprüfung (**Opt-In**).
- **Nicht-Verbraucher** im Massenzahlungsverkehr (Sammelaufträge mit mehr als zwei Posten) haben ein Rücktrittsrecht von der Empfängerüberprüfung (**Opt-Out**).
- **Einzelne Transaktionen** sind immer überprüfungspflichtig (**Opt-In**).

Ausnahme: Banken können bei Einzelposten über **EBICS** ein **Opt-Out** anbieten. Diese Option ist bei unserer Bank für Sie aktiviert. Bei anderen Banken sollten Sie dies direkt erfragen.

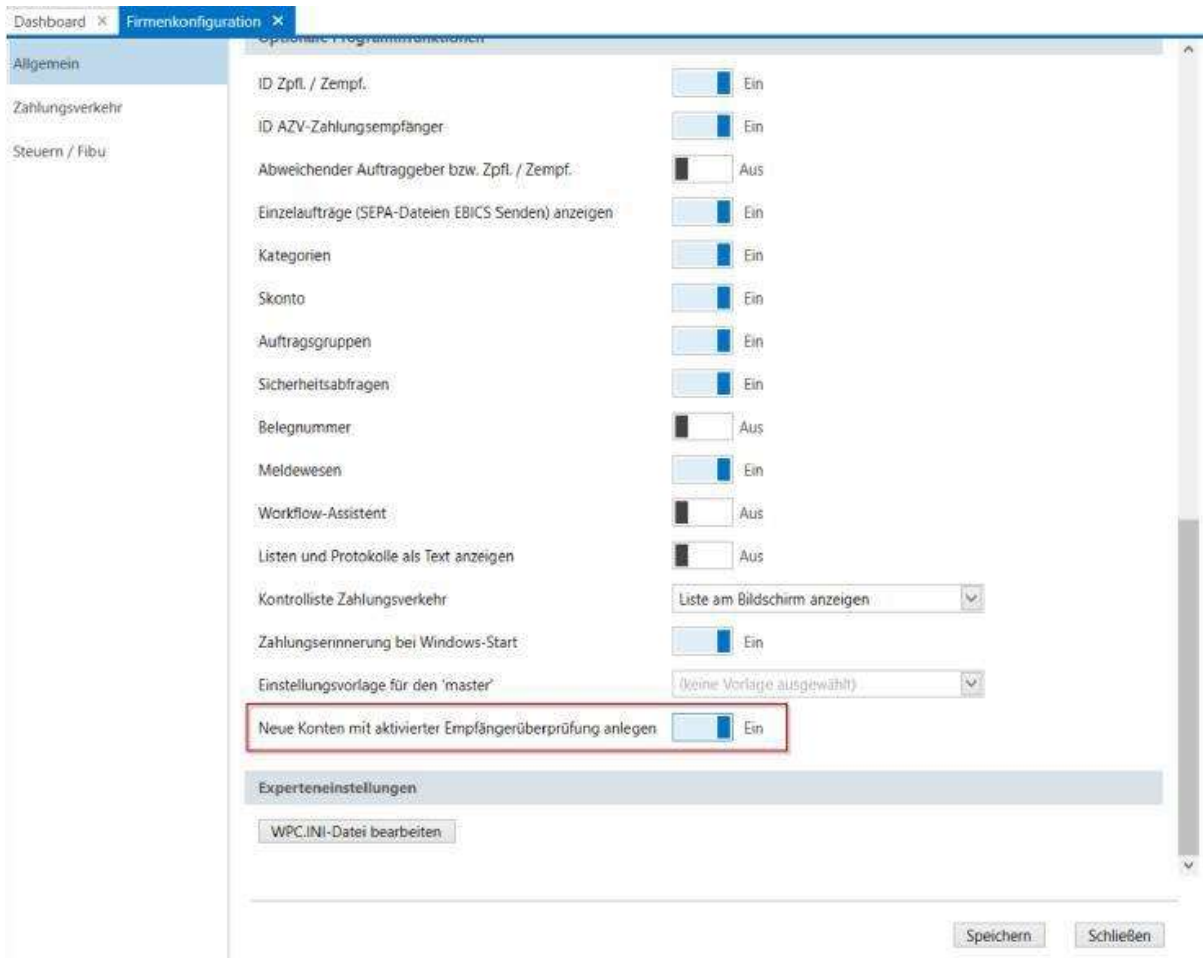
Grundeinstellungen in der Software Profi cash 12.97

Profi cash ist eine Firmenkundenprodukt und geht primär von einer gewerblichen Nutzung (Nicht-Verbraucher mit dem Recht auf Opt-Out) aus. An zwei Stellen erfolgt eine erste Vorbelegung, wie die Software reagieren soll.

Firmenkonfiguration

Die Standardeinstellung von Profi cash ist, **neue** Auftraggeberkonten immer mit NICHT aktivierter Empfängerüberprüfung anzulegen.

Wenn Sie grundsätzlich mit der Empfängerüberprüfung arbeiten wollen (Opt-In), kann dieses als Standardeinstellung in der Firmenkonfiguration für zukünftige Konten eingestellt werden. Dazu muss der Schalter „Neue Konten mit aktivierter Empfängerüberprüfung anlegen“ aktiviert werden:

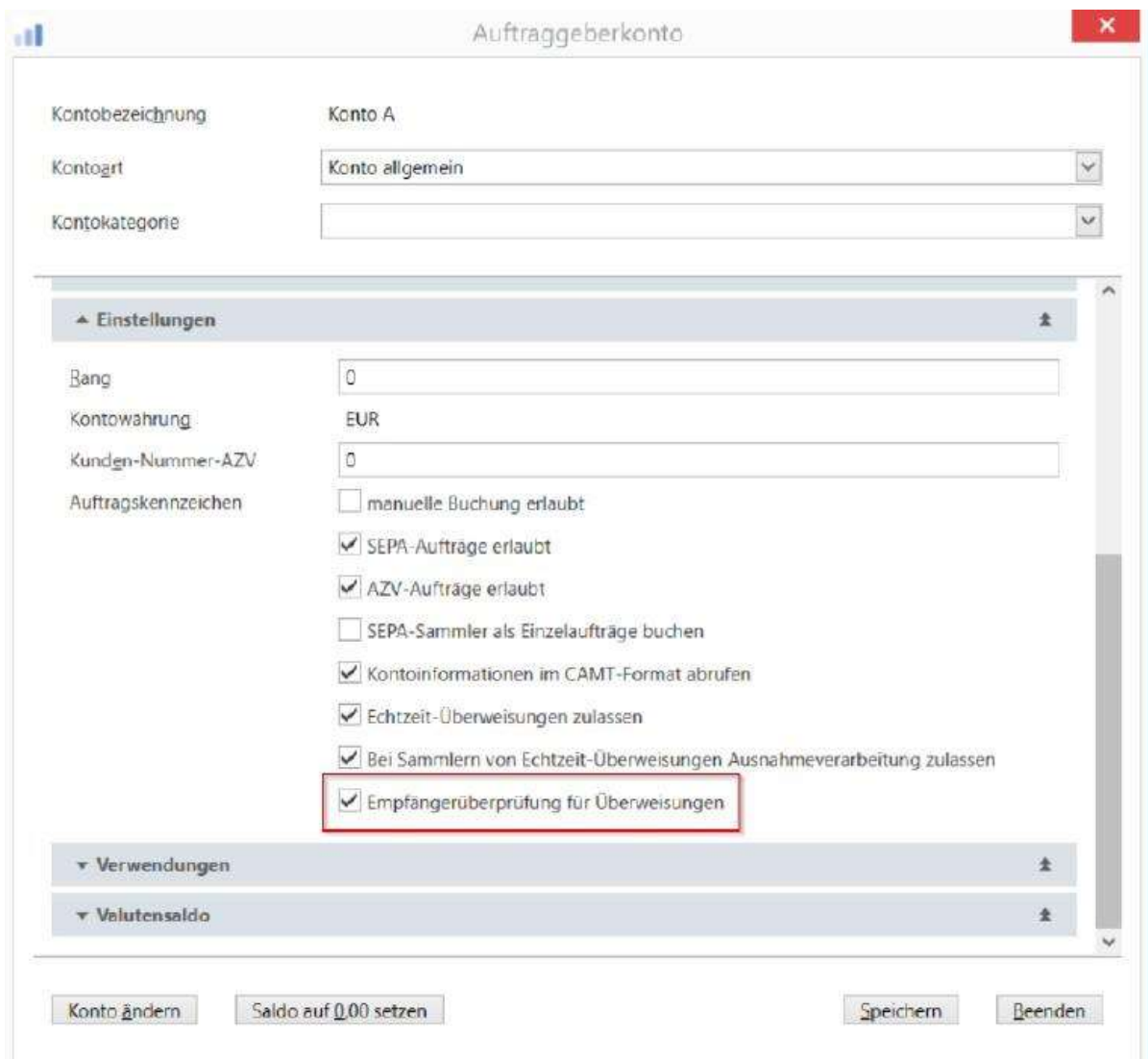


Diese Einstellung ist, unabhängig von der Art der Anlage, für alle zukünftig angelegten Auftraggeberkonten gültig. Ihre bestehenden Konten werden damit nicht beeinflusst.

Auftraggeberkonten

Ihre bestehenden Auftraggeberkonten werden mit deaktiviertem Kennzeichen „Empfängerüberprüfung“ vorbelegt.

Falls Sie bei Ihren Zahlungsverkehrskonten als Standard die Nutzung der Empfängerüberprüfung festlegen möchten, kann die Checkbox „Empfängerüberprüfung für Überweisungen“ von Ihnen pro Konto aktiviert oder auch wieder deaktiviert werden:



Auftraggeberkonto

Kontobezeichnung: Konto A

Kontogrt: Konto allgemein

Kontokategorie:

Einstellungen

Bang: 0

Kontowährung: EUR

Kunden-Nummer-AZV: 0

Auftragskennzeichen:

- ☐ manuelle Buchung erlaubt
- ☒ SEPA-Aufträge erlaubt
- ☒ AZV-Aufträge erlaubt
- ☐ SEPA-Sammler als Einzelaufträge buchen
- ☒ Kontoinformationen im CAMT-Format abrufen
- ☒ Echtzeit-Überweisungen zulassen
- ☒ Bei Sammlern von Echtzeit-Überweisungen Ausnahmeverarbeitung zulassen
- ☒ Empfängerüberprüfung für Überweisungen

Verwendungen

Valutensaldo

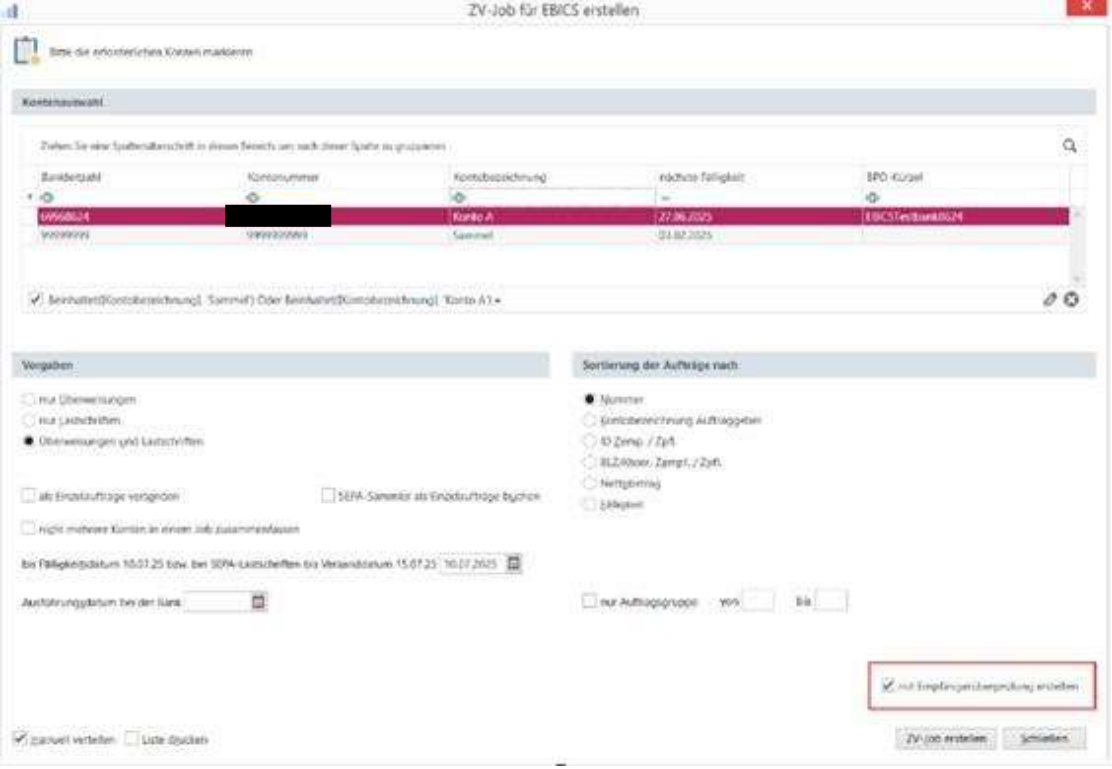
Konto ändern Saldo auf 0,00 setzen Speichern Beenden

Bei einem Wechsel dieses Kennzeichens erfolgt analog zu anderen Änderungen auch hier die Rückfrage, ob der Wechsel für alle Konten zu dieser Bank durchgeführt werden soll.

Wichtig: Diese Einstellung ist nicht zu 100% bindend. Nutzen Sie FINTS/HBCI als Übertragungsweg, wird bei zum Beispiel privaten Konten die Deaktivierung der Empfängerüberprüfung seitens der Software ignoriert.

Joberstellung für SEPA -Überweisungen und SEPA -Echtzeit -Überweisungen

Bei der Erstellung von ZV-Jobs mit SEPA -Überweisungen und SEPA-Überweisungen und SEPA-Echtzeitüberweisungen gibt es rechts unten eine neue Checkbox „mit Empfängerüberprüfung erstellen“:



Hinweis zur Checkbox

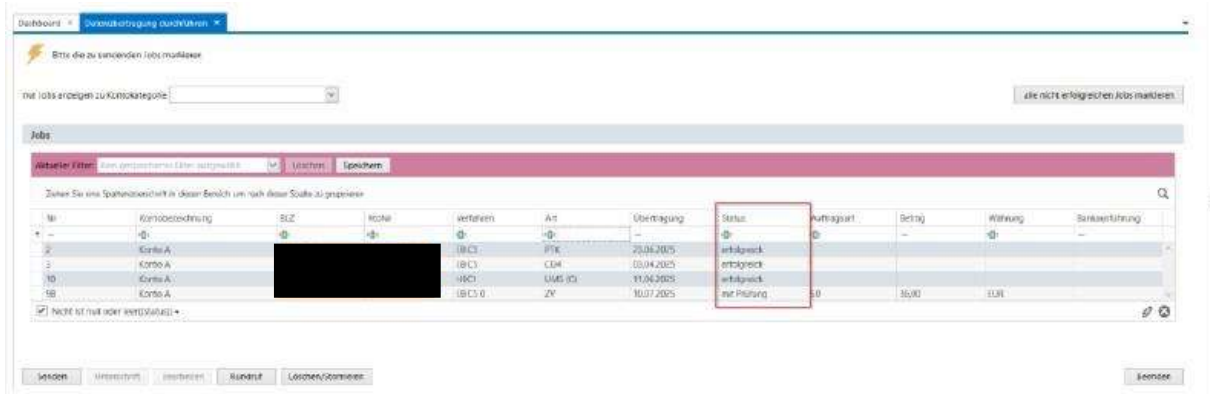
Die Checkbox ist abhängig von der Einstellung am Auftraggeberkonto vorbelegt.

- **FINTS/HBCI:**
 - Bei Einzelüberweisungen ist die Checkbox deaktiviert (ausgegraut) und die Zahlung wird **immer mit Empfängerüberprüfung** durchgeführt.
 - Gleiches gilt in der Regel bei Sammelaufträgen, die von **privaten Konten** ausgehen.
 - Sind mehrere Auftraggeberkonten mit Zahlungen markiert, wird die Checkbox ebenfalls deaktiviert. Wir empfehlen in diesem Fall, die Joberstellung **pro Konto einzeln** vorzunehmen.
- **EBICS:**
 - Hier müssen Sie vorab wissen, ob Ihre Bank die Ausnahme anbietet, einzelne Transaktionen ohne Empfängerüberprüfung durchzuführen.
 - Bei unserer Bank gilt: Sie können entscheiden, ob Sie die Empfängerüberprüfung nutzen möchten – egal ob es sich um einen einzelnen Posten oder mehrere Posten handelt. Diese Entscheidung treffen Sie über die Checkbox.

ZV-Jobs mit SEPA-Lastschriften bzw. Auslandsaufträgen bleiben unverändert, da sie von der EU-Verordnung nicht betroffen sind.

Datenübertragung (FINTS/HBCI)

Die Spalte „Status“ in der Liste der Jobs wurde erweitert:



Nr.	Kontobestimmung	BLZ	Kont.	verfahren	Art	Übertragung	Status	Auftragart	Betrag	Währung	Bankverführung
2	Konto A			IBIC	PTK	25.04.2025	erfolgreich				
3	Konto A			IBIC	CUK	03.04.2025	erfolgreich				
10	Konto A			IBIC	UMS (C)	10.04.2025	erfolgreich				
10	Konto A			IBIC B	ZV	10.07.2025	mit Prüfung		50,00	EUR	

Der Status wird nun im Klartext als „erfolgreich“ ausgegeben. Bei ZV-Jobs, die mit Empfängerüberprüfung angelegt wurden, wird dies nun ebenfalls in der Spalte Status angezeigt.

Anzeige während der Datenübertragung bei Nutzung der Empfängerüberprüfung

Wenn keine Empfängerüberprüfung gewünscht wurde oder die Überprüfung keine Abweichungen liefert, ändert sich nichts zum bisherigen Ablauf bei der Übertragung von ZV-Jobs.

Bei aktiver Empfängerüberprüfung werden Abweichungen angezeigt und der Anwender kann die weiteren Schritte entscheiden. Abhängig von Art und Anzahl der Abweichungen wird ein Dialogfenster geöffnet, das die relevanten Informationen in übersichtlichen Reitern darstellt.

Reiter „Übersicht“:



Rückmeldungen	Anzahl	Summe
Überweisungen im ZV-Job	8	36,00 EUR
✓ Vollständige Übereinstimmung	2	12,00 EUR
✗ Keine Übereinstimmung	2	8,00 EUR
⚠ Teilweise Übereinstimmung	2	6,00 EUR
✖ Abgleich nicht möglich	2	10,00 EUR

Auch wenn der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung mit dem Namen gemäß der Prüfung nahezu oder nicht übereinstimmt, können Sie den Auftrag autorisieren.
Dies kann dazu führen, dass das Geld auf ein Zahlungskonto überwiesen wird, dessen Inhaber nicht der von Ihnen namentlich angegebene Zahlungsempfänger ist.

Zahlung ausführen Abbrechen

Im Reiter „Übersicht“ können Sie auf einen Blick sehen, welche Abweichungen im Job aufgetreten sind. Weitere Reiter, wie beispielsweise „Keine Übereinstimmung“, werden nur bei Bedarf eingeblendet und enthalten eine detaillierte Ansicht der jeweiligen Abweichungen.

Unabhängig vom Prüfergebnis haben Sie jederzeit die Möglichkeit, mit der Schaltfläche „Zahlung ausführen“ die Transaktionen abzusenden. Mit „Abbrechen“ stornieren Sie den Job, passen die betroffenen Transaktionen entsprechend an und legen einen neuen Job an. Eine Nachbearbeitung einzelner Empfänger innerhalb der Überprüfung ist nicht möglich.

Reiter „Keine Übereinstimmung“:



Empfängerüberprüfung

Übersicht Keine Übereinstimmung (2) Teilweise Übereinstimmung (2) Abgleich nicht möglich (2)

Empfängerüberprüfung für ZV-Job Nr. 098 für SEPA-Überweisungen bei IBAN iban-456

Ergebnis:
Der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung stimmt nicht mit dem beim Kreditinstitut des Zahlungsempfängers gespeicherten Namen überein.

IBAN	Name in der Überweisung	Betrag
		2,00 EUR
		6,00 EUR

Legal notice 'no match' part I
Legal notice 'no match' part II

Zahlung Ausführen Abbrechen

Im Reiter „**Keine Übereinstimmung**“ werden die Aufträge angezeigt, für die das Institut des Zahlungsempfängers diesen Status zurückgemeldet hat. Dies bedeutet, dass der Empfängername in zu vielen Zeichen von den hinterlegten Daten abweicht. Prüfen Sie in solchen Fällen sorgfältig, ob vor allem die IBAN korrekt ist und vergleichen Sie den Empfängername mit dem auf der Rechnung angegebenen Namen.

Reiter „Teilweise Übereinstimmung“



Empfängerüberprüfung

Übersicht Keine Übereinstimmung (2) Teilweise Übereinstimmung (2) Abgleich nicht möglich (2)

Empfängerüberprüfung für ZV-Job Nr. 098 für SEPA-Überweisungen bei IBAN iban-456

Ergebnis:
Der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung stimmt nahezu mit dem beim Kreditinstitut des Zahlungsempfängers gespeicherten Namen überein.

IBAN	Name in der Überweisung	Richtiger Name gemäß Überprüfung	Betrag
		Carl (actual name)	1,00 EUR
		Carl (actual name)	5,00 EUR

Legal notice 'close match' part I
Legal notice 'close match' part II

Zahlung Ausführen Abbrechen

Im Reiter „**Teilweise Übereinstimmung**“ werden die Aufträge angezeigt, für die das Institut des Zahlungsempfängers diesen Status zurückgemeldet hat. Falls das Institut des Zahlungsempfängers einen Namen übermittelt hat, wird dieser ebenfalls angezeigt. Prüfen Sie in solchen Fällen, ob diese Rückmeldung Ihrem gewünschten Empfänger ausreichend entspricht, und entscheiden Sie entsprechend.

Reiter „Abgleich nicht möglich“



Empfängerüberprüfung

Übersicht Keine Übereinstimmung (2) Teilweise Übereinstimmung (2) Abgleich nicht möglich (2)

Empfängerüberprüfung für ZV-Job Nr. 098 für SEPA-Überweisungen bei IBAN Iban-456

Ergebnis:
 Der Name des Zahlungsempfängers in der Überweisung konnte nicht mit dem beim Kreditinstitut des Zahlungsempfängers gespeicherten Namen abgeglichen werden.

IBAN	Name in der Überweisung	Status-Code	Betrag
[REDACTED]	[REDACTED]	AB11	3,00 EUR
[REDACTED]	[REDACTED]	AB11	7,00 EUR

Legal notice 'not applicable' part I
 Legal notice 'not applicable' part II

Zahlung Ausführen Abbrechen

Im Reiter „**Abgleich nicht möglich**“ werden die Aufträge angezeigt, für die das Institut des Zahlungsempfängers keinen Status zurückgemeldet hat oder aus anderen Gründen keine Prüfung durchgeführt werden konnte. Dies kann beispielsweise bei technischen Störungen der Fall sein oder wenn ein Konto angesprochen wird, das kein Zahlungsverkehrskonto ist – etwa Spar-, Termingeld- oder Darlehenskonto. In solchen Fällen sollten Sie die IBAN, die Sie ansprechen möchten, noch einmal genau überprüfen.

Reiter bei Jobs mit nur einem Auftrag



Bei Jobs mit nur einem Auftrag wird der Reiter „Übersicht“ nicht angezeigt. Es wird nur der Reiter mit dem Status des einen Auftrags dargestellt. Im obigen Beispiel ist es keine Übereinstimmung, bei den anderen Status ist die Anzeige analog.

Nachverarbeitung nach dem Absenden der Jobs

Falls das Institut des Zahlungsempfängers für Aufträge mit dem Status „Teilweise Übereinstimmung“ Namen geliefert hat, werden diese in einer Liste zur Übernahme in die Profi cash Empfängerdatenbank angeboten:



Der Anwender kann hier einen oder mehrere Namen markieren und diese direkt in die Datenbank von Profi cash übernehmen. Alternativ besteht ebenfalls die Möglichkeit, diese Liste zu drucken oder zu exportieren, um gegebenenfalls nach einer Prüfung die Zahlungsempfängerdaten manuell anzupassen.

Empfängerüberprüfungsergebnisliste

Zusätzlich zur bekannten Kontrollliste wird bei ZV-Jobs mit Empfängerüberprüfung eine Liste mit den Ergebnissen der Prüfung erzeugt und zum Ausdruck angeboten.

Besonderheit Gemeinschaftsvollmacht

1. HBCI-Joberstellung durch Nutzer A
2. Der Job wird durch Nutzer A mit dem Punkt "Unterschrift" oder „Job unterschreiben -> HBCI unterschreiben“ (NICHT auf „Senden“) weiterverarbeitet (wie bisher auch). Änderung: Das System versendet den Auftrag und führt die Empfängerüberprüfung durch, geht also online
3. Empfängerüberprüfung-Ergebnis wird angezeigt
4. Knopf „Zahlung bestätigen“
5. Passwordeingabe (Nutzer A wird angezeigt)
In der Datenübertragung steht der Job mit „HBCI ½“ liegt also komplett noch auf dem Kundenrechner
6. Nutzer B sieht in der Datenübertragung den Job mit 1/2 Unterschriften und geht auf Knopf „Senden“ (wie bisher auch)
7. Nutzer B bekommt das Ergebnis der Empfängerüberprüfung angezeigt (geht nicht online) und bestätigt dies mit „Zahlung ausführen“.
8. Sammler wird ausgeführt

Datenübertragung (EBICS)

Solange Sie bei der Anlage der ZV-Jobs die Empfängerüberprüfung nicht nutzen und die entsprechende Checkbox nicht aktivieren, werden die Zahlungen wie gewohnt übertragen.

Für unsere Bank ist der Service aktiviert, dass auch bei einem einzelnen Posten im Sammler und Verzicht auf die Empfängerüberprüfung die Zahlung weder abgewiesen noch in die Funktion „Verteilte elektronische Unterschrift (VEU)“ umgeleitet wird. Bei anderen Banken sollten Sie sich erkundigen, wie dieser Service dort gehandhabt wird.

Möchten Sie einen Job ausdrücklich mit Empfängerüberprüfung absenden, aktivieren Sie die Checkbox bei der Job-Anlage. Anschließend senden Sie den Auftrag ab – dabei reicht im ersten Schritt, auch bei mehreren benötigten Unterschriften, eine Unterschrift aus, um den Job zur Bank zu übermitteln. Im Hintergrund erfolgt dann die Empfängerüberprüfung.

Bei großen Sammlern mit mehreren hundert Posten kann dieser Vorgang längere Zeit in Anspruch nehmen, da hier noch Erfahrungswerte fehlen.

Anschließend suchen Sie unter „**Datentransfer**“ -> „**Datei freigeben**“ die Funktion „**VEU- Verwaltung über EBICS**“ auf. Wählen Sie oben Ihre Bank aus und klicken Sie auf „**VEU Übersicht abholen**“. Dort wird Ihnen das Ergebnis der Empfängerüberprüfung angezeigt, und Sie können die Transaktion „**Unterschreiben**“. Sollte eine weitere Person zur Unterschrift erforderlich sein, wiederholt diese Person die Schritte unter ihrer Profi cash-Anmeldung.